



Was ist eine adverbiale Bestimmung des Gegengrundes?

Weitere Adverbiale Bestimmungen

Was ist eine adverbiale Bestimmung des Gegengrundes?

Adverbiale Bestimmungen sind eine weitere Art von Satzgliedern. Sie sind freiwillig, aber können den Satz um Informationen ergänzen. Eine adverbiale Bestimmung der Folge enthält Informationen über einen wirkungslosen Gegengrund oder ein Hindernis.

- Mit einer adverbialen **Bestimmung des Gegengrundes** kannst du mehr Informationen über einen **Gegengrund** oder ein **Hindernis** bekommen.
- Nach der adverbialen Bestimmung des Gegengrundes kannst du mit den Fragen *Trotz wessen?* oder *Trotz welchem Umstand?* in einem Satz fragen.
- Mit der Präposition *trotz* kannst du eine adverbiale Bestimmung des Gegengrundes erkennen.
- Eine adverbiale Bestimmung des Gegengrundes kannst du auch **Umstandsbestimmung des Gegengrundes**, **Konzessivadverbial** oder **Konzessivobjekt** nennen.
- Alle Bezeichnungen bedeuten aber **dasselbe**.

Beispiel

Trotz der Kälte spielen die Kinder draußen.

Trotz wessen / trotz welchem Umstand spielen die Kinder draußen? → **Trotz der Kälte**

Wenn wir nach dem **Gegengrund** fragen können, handelt es sich um eine **adverbiale Bestimmung des Gegengrundes**. Sie gibt uns in diesem Satz nähere Information darüber, **trotz welchen Umständen** etwas geschieht.

